

Anbaukarte Superbike- Lenkerkit

Art.-Nr.: 120B027

Modell: BMW R1100 S	Baujahr: '01 -
Typ: R2S	

Lenker:	L01 / LMB1 (für Heizgriffe)		
Bremsschlauchlänge:	mit Integral-ABS: 45cm ohne ABS: 79 + 83cm		
Kürzel für Verlegung d. Züge: Lage der Züge in Fahrtrichtung ...			
... vor dem Standrohr	V	... rechts vom Steuerkopf	R
... hinter dem Standrohr	H	... links vom Steuerkopf	L
Gaszug:	/	wie original	
Kupplungszug/- schlauch:	/	wie original	
Chokezug:	/	wie original	

Verkleidungsscheibe und Verkleidung bleibt original!

Hinweis: Bei Modellen mit Heizgriffen empfehlen wir die Verwendung des speziellen LSL- Superbikelenkers, der für die Montage von Heizgriffen und orig. Lenker gewichten vorbereitet ist (Artikel-Nr.: 123LMB1..)!

Besonderheiten:

Bei Modellen mit Heizgriffen die Tankabdeckung und die Verkleidungsseitenteile demontieren und den auf der rechten Seite des Verkleidungshalters bzw. hinter der ABS-Steuereinheit liegenden Kompaktstecker der Heizgriffe trennen. Die einzelnen Kabel aus dem Steckergehäuse herausnehmen. Den orig. Lenker und die Anbauteile demontieren. Je nach Modellausführung nun die Gabel um ca. 20mm nach oben durchschieben. Die Standrohradapter, den neuen Lenker und die Griffarmaturen provisorisch montieren. Bei Modellen mit Heizgriffen die Kabel wie orig. durch den Lenker führen, in der Lenkermitte wieder herausführen, entlang des Kabelbaumes verlegen, den Kompaktstecker montieren und das Kabel mit Kabelbindern fixieren. Den linken Griff mit den orig. Schneidschrauben befestigen, dazu bei den Standard-Lenkern (L01) zwei Bohrungen Ø3,5mm mit 103mm Abstand vom Lenkerende setzen. LSL-Standardlenker (L01) werden ohne Gewinde zur Montage der originalen Lenker gewichten geliefert, es müssen Gewichte von Zubehör anbietern verwendet werden.

Zum Abschluß alle noch nicht montierten Teile wieder anbauen und die Schraubenverbindungen auf festen Sitz kontrollieren und ggf. nachziehen.

Hinweis: Zur Montage der Bremsleitungen am ABS-Modell wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt.

Modelle ohne ABS: Die Leitungen werden komplett durch den Zweileitungskit mit Doppelhohlschraube ersetzt, der von der Bremsarmatur zu den beiden Zangen verlegt und mit den Schlauchschellen an den Tauchrohren befestigt wird.

Modelle mit Integral- ABS: Die orig. Leitung vom Verteiler am Lenkkopf zur Bremsarmatur wird durch eine Bremsleitung mit einer Länge von 450mm ersetzt.

Beachten Sie grundsätzlich die allgemeinen Hinweise zur Montage der Superbike- Lenkerkits!

Allgemeine Montageanleitung für Superbike-Lenker

- 1.) Um Beschädigungen zu vermeiden und später die Züge neu verlegen zu können, muß als erstes der Tank entfernt werden. **Zur Sicherheit der elektrischen Systeme sollte die Batterie am Minuspol abgeklemmt werden.**
- 2.) Griffarmaturen, Bedienungsarmaturen und Hydraulikzylinder vom Lenker demontieren. Originallenker entfernen.
- 3.) Adaptersystem auf der Gabelbrücke montieren bzw. Originalgabelbrücke gegen die Superbike-Gabelbrücke austauschen. Zur Demontage des Zündschlosses müssen die Köpfe der Abreißschrauben aufgebohrt werden. Zündschloß mit beiliegenden Buchsen und neuen Schrauben an der Gabelbrücke montieren. Nach dem Austausch der Gabelbrücke sollte der Innensechskant der Befestigungsschrauben des Zündschlößes zur Diebstahlsicherung ausgebohrt werden. Bei Modellen, an denen die zentrale Verschraubung gelöst wurde, diese mit dem angegebenen Drehmoment des Herstellers wieder festziehen. Neuen Lenker mit den Klemmböcken lose montieren. Wenn nötig Gaszüge neu verlegen.
Beachten Sie bitte die umseitig aufgeföhrten "Modellbezogene Hinweise zur Montage".
- 4.) Wenn neue Bremsleitungen im Lieferumfang enthalten sind, wie folgt vorgehen:
Bremshydraulikleitung abbauen. **Vorsicht: Bremsflüssigkeit darf nicht auf Lackteile tropfen!** Mitgelieferte Bremsleitung mit neuen Dichtringen montieren.
Montage der Bremsleitung und das Entlüften der Bremsanlage sollte von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden. Beachten Sie unbedingt die separat beiliegende Anbauanleitung der Stahlflex-Bremsleitung.
- 5.) Nun die Griffarmaturen auf dem Lenker befestigen und ausrichten. Bei LSL-Lenkern die zur Fixierung nötigen Bohrungen setzen. Stellen Sie sicher, dass kein Kabel oder Schlauch abgeknickt wird und Kabel bzw. Schläuche spannungsfrei verlegt sind. Kontrollieren sie auch den Freigang zum Tank hin, dazu evtl. Tank wieder aufsetzen. Lenkerklemmböcke gleichmäßig anziehen und mit Anzugsmoment 25 Nm festziehen. Das linke Griffgummi mit einem geeigneten Klebstoff verkleben.
- 6.) Gegebenenfalls Verkleidungshalter Tank/Rückspiegel entfernen. Wenn erforderlich Verkleidung und Scheibe so weit kürzen, daß bei Rechts- und Linkseinschlag genügend Freiraum für Hydraulikzylinder und Hebel entsteht (Siehe Anbaukarte!). In wenigen Fällen muss der Lenkanschlag mittels beiliegender Distanzscheiben begrenzt werden. Diese Scheiben sind mit speziellem Klebstoff aus dem Fachhandel auf den originalen Lenkanschlag zu kleben. Gaszüge bei voll eingeschlagener Lenkung auf Leichtgängigkeit prüfen.
- 7.) Der Hochlenkerumbau ist nun korrekt montiert. Bitte vergessen Sie nicht, das Motorrad mit dem modellbezogenen Datenblatt bei einer anerkannten Prüfstelle vorzuführen und den Umbau in die Fahrzeugpapiere eintragen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Fahren!

Fitting instruction Superbike-Kit

Part no.: 120B027

Model: R 1100S	Year: '01-
Type: R2S	

**Important: If you are not a trained motorcycle mechanic stop now. Ask a local motorcycle shop to do the work for you.
Please read the LSL-Superbike-Kit Fitting instructions.**

Recommended bar:	L01 or LMB1(heated grips)		
Length of brake-lines:	Integral-ABS: 45cm w/o ABS: 79 + 83cm		
Code for cable routing:	Position of cable from riders position ...		
... in front of the fork	F	... right from steering head	R
... behind the fork	B	... left from steering head	L
Throttle cable:	/	as original	
Clutch cable:	/	as original	
Choke cable:	- / -	as original	

Fairing and fairing screen need no operation.

Instructions:

Attention! For the exchange of brake hose on ABS-Model you need to go to a BMW-workshop which is equipped with the necessary special tool for filling the new brake hose as required by BMW!

ABS-Version: Exchange the brake hose between brake cylinder and the connection under the fuel tank. Take care on perfect bleeding.

Non ABS-Version: Exchange the brake lining system by the two new brake hoses routed directly from brake cylinder to the brake calipers. For fixing at the master cylinder use the double banjo bolt. Fix hoses with clamps at the outer fork pipes. Take care on the perfect bleeding.

Depending on the version of the original handlebar the fork legs are flush-fitted with the top yoke. If so you have to push the fork stanchion through that they stand out by 20mm to give the necessary area to clamp the handlebar adapters.

For the fixing of the left grip you have to drill two 3,5mm bores 103mm from end of the handlebar (not necessary for LMB1 handlebar) that the BMW Grip screws find the way for fixing.

As our standard handlebar (L01) has no fixing tread for the original handlebar weights you need replacement from the accessory supply. If the motorcycle is equipped with electrical heating grips you need a special produced bar (**Part no.: 123LMB1..**).

LSL-Superbike-Kit Fitting Instructions

- 1.) To avoid scratches and dents when re-routing hoses and cables remove the gas tank first. Remove fairing bracket and mirrors if necessary. **Always disconnect battery ground before working on electric wiring and switches!**
- 2.) Remove handlebar controls, clutch lever bracket and brake cylinder assy, then remove the original handlebar.
- 3.) Mount the adaptor on standard top yoke (or swap new yoke depending on kit type). To demount the ignition lock you mostly have to drill out the heads of the breakaway screws. After mounting the ignition lock with the attached bushings and new screws at the LSL-yoke you have to drill out the heads of the screws as theft protection, if your bike is not equipped with an immobilizer. If the crown nut had to be removed tighten up to original torque. Mount the new handlebar without tightening the screws of the clamps too strong. Re-route cables and hoses if necessary. Please refer to "specific mounting instructions" for re-routing.
- 4.) Remove brake-hose(s). **Caution: avoid brake fluid on painted surfaces!** Mount enclosed brake-hose(s) with new gaskets.

Caution: Any work on the brake system or bleeding the system should be done by an authorized dealer or a qualified mechanic! Pump brake lever until proper pressure is felt on lever. Test brakes at slow speed!

- 5.) Now mount the handlebar controls and clutch/brake assy. Set drillings to fix controls on the handlebar. If other than LSL handlebars are chosen, use tapes or metal sheets under the controls to fix them on the handlebar. Now tighten handlebar clamps equally up to 25Nm / 18.4lbf ft torque. Make sure that no cable is bended and stays tension-free when turning the handlebar.
- 6.) Shorten fairing and screen, if necessary, to allow full steering movement of handlebar with sufficient space at levers and switches. Please refer to "specific mounting instructions" for shortening. Check throttle, choke and clutch cables function and clearance on left and right steering angle. Adjust or re-route if necessary. After finishing check all connections.
- 7.) Always check local laws and your manufacturer's warranty conditions for using aftermarket parts on your bike!

Ride safe and have fun!

Fiche de montage pour kit Street Bike

N°article: 120B027

Modèle: BMW R1100 S	Année: '01 -
Type: R2S	

Guidon:	L01 / LMB1 (pour poignées chauffantes)	
Longueur durit de frein:	avec Integral-ABS: 45cm sans ABS: 79 + 83cm	
Câble de gaz:	/	comme à l'origine
Durit d'embrayage:	/	comme à l'origine

Carénage et bulle restent inchangés.

Information: Pour les modèles à poignées chauffantes, nous vous conseillons le guidon LSL Street Bike (n°article :123LMB1..) préparé pour le montage de poignées chauffantes et les embouts du guidon d'origine.

Particularités:

Pour les modèles à poignées chauffantes : Démontez le cache protecteur du réservoir d'essence et les parties latérales du carénage et tirez la fiche des poignées chauffante ; celle-ci se trouve ou bien à droite du support du carénage ou alors derrière l'unité de contrôle du système antiblocage (ABS). Sortez tous les fils électriques de la fiche.

Démontez toutes les pièces se trouvant au guidon d'origine puis le guidon. Suivant le modèle de moto, déplacez la fourche d'environ 20mm vers le haut. Montez les adaptateurs de bras de fourche, le nouveau guidon et les leviers de manière provisoire. Pour les modèles à poignées chauffantes : Posez les câbles électriques à l'intérieur du guidon comme à l'origine, faites-les sortir au milieu puis longer le circuit électrique ; montez la fiche et attachez les câbles avec des serre-fils.

Fixez la poignée gauche avec les vis d'origines ; pour cela, placez deux perçages de Ø 3,5mm à 103mm des extrémités du guidon standard (L01). Les guidons standards L01 de LSL sont livrés sans filetage ; il faut donc choisir des embouts de guidon chez un fournisseur d'accessoires.

Pour finir, montez toutes les pièces manquantes, serrez et contrôlez tous les vissages.

Information : Le montage des durits au modèle avec ABS doit être effectué par un atelier agréé.

Modèles sans ABS : Le circuit est complètement remplacé par le kit de deux durits avec vis double creuse ; ils passent depuis les commandes vers les étriers de frein et sont fixés aux bras de fourche avec les colliers.

Modèles avec ABS intégral : La durit d'origine entre le distributeur à la tête de direction et la commande est remplacée par une durite de 450mm de longueur.

Observez les directives de principe pour le montage des kits Street Bike !

Directives de principe pour le montage des kits Street Bike

- 1.) Supprimez le réservoir d'essence afin d'éviter tout endommagement et pour faciliter la repose des câbles. Par mesure de sécurité, défaire le fil du pôle négatif de la batterie.
- 2.) Démontez les leviers et le maître cylindre hydraulique. Enlevez le guidon d'origine.
- 3.) Fixez le système d'adaptation au té de fourche ou alors changez le té de fourche d'origine contre le té de fourche pour Street Bike. Pour la dépose du commodo d'allumage, percez les têtes des vis de fixation. Posez le commodo d'allumage au té de fourche avec les entretoises et les nouvelles vis contenues dans le kit. Percez les têtes des vis comme sécurité contre le vol. Si le vissage central a été desserré, le resserrez au couple de serrage indiqué par le fabricant. Posez les pontets et le nouveau guidon et fixez les bracelets sans les serrer. Reposez les câbles d'accélérateur, si nécessaire.
Tenez compte des directives de montage suivant le type de moto.

- 4.) Si le kit contient de nouvelles durits de frein, procédez comme suit :
Démontez la conduite du maître cylindre de frein hydraulique.
Attention : le liquide pour freins ne doit pas tomber sur les parties peintes!
Fixez la nouvelle durit de frein en utilisant des joints neufs.

Le montage des durits de frein et la purge du système de frein doivent être effectués par un professionnel. Tenir compte des instructions de montage des durits tressées inox en annexe.

- 5.) Fixez les leviers au guidon et ajustez-les. Sur les guidons LSL, placez les perçages nécessaires à la fixation. Contrôlez que câbles ou tuyaux soient posés sans tensions ni pliures. Contrôlez le braquage gauche /droite par rapport au réservoir d'essence. Serrez les bracelets de manière régulière jusqu'à un couple de 25 Nm. Collez la poignée gauche avec une colle appropriée.
- 6.) S'il existe, supprimez le support entre le carénage et le réservoir d'essence/rétroviseur. Si nécessaire, raccourcissez la tête de fourche et la bulle pour qu'il reste suffisamment d'espace pour le levier et le maître cylindre pendant le braquage gauche/droite. Dans certains cas la butée doit être limitée par les rondelles d'écartement incluses dans le kit. Collez ces rondelles sur les butées d'origine avec une colle spéciale. Contrôlez le fonctionnement des câbles d'accélérateur pendant le braquage gauche/droite.
- 7.) Respectez les règlements par rapport à l'enregistrement des accessoires dans les papiers de la moto.